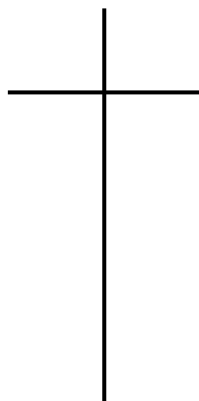


„In deine Hände lege ich voll Vertrauen meinen Geist;
du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.“ Ps 31,6



Am 22. Februar 2021 verstarb
unsere Schwester im Glauben und ehemalige Mitarbeiterin

Dorothea Elisabeth Maria Holetzke

Gemeindereferentin i.R.

geboren am 17. Februar 1933 in Breslau/Schlesien

Frau Dorothea Holetzke besuchte in ihrem Heimatort Breslau die Volksschule. Mit ihrer Familie wurde sie nach dem Zweiten Weltkrieg aus der Heimat vertrieben und kam nach Freden (Leine) in Niedersachsen. Nach dem Schulabschluss, den sie 1947 erworben hat, war Frau Holetzke zunächst als Haustochter in einem Altersheim in Ludwigshafen-Oggersheim und in einer Textilgesellschaft tätig. In dieser Zeit wurde ihr bewusst, dass ihre Berufung in einem sozialen Beruf liegen würde. So begann sie als Erziehungshelferin zu arbeiten. Sie blieb auf der Suche und es wurde ihr deutlich, dass sie ganz für Gott und die Menschen da sein wollte. So entdeckte sie ihre Erfüllung im Beruf der Seelsorgehelferin.

Frau Holetzke besuchte von 1957-1959 das Seminar für Seelsorgehelferinnen in Ilbenstadt und sammelte in der Pfarrei in Hungen erste Berufserfahrung. Ab 1960 wirkte sie 36 Jahre segensreich, bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand 1996, in der Pfarrei in Alzey.

Als eine Gemeindereferentin, die ihren Beruf als Berufung lebte, erfüllte Frau Holetzke die vielfältigen Aufgaben mit großer Hingabe. Dazu gehörte der Religionsunterricht in der Schule, die Sakramentenkatechese im Bereich der Erstkommunionvorbereitung und der Firmung, die seelsorgliche Begleitung der Kinder und Jugendlichen, die Arbeit mit Frauen und die Gestaltung von Gottesdiensten.

Das Leben von Frau Holetzke war geprägt von einer tiefen Freude am Glauben. Als Apostolatshelferin lebte sie aus der Kraft des Gebetes und der Eucharistiefeyer ehelos für das Reich Gottes.

Im Vertrauen auf Gottes Liebe und Beistand konnte sie die Gebrechen des Alters annehmen und kurz nach ihrem 88. Geburtstag ihr erfülltes Leben in Gottes Hände legen.

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Dorothea Holetzke. Gott schenke ihr ewige Heimat und ein Leben in Freude und Fülle.

Mainz, 23. Februar 2021

Bischöfliches Ordinariat
Weihbischof Dr. Udo Markus Bentz
Generalvikar

Das Requiem wird am Montag, 01.03.2021 um 13.00 Uhr in St. Joseph in Alzey gefeiert. Im Anschluss findet die Bestattung auf dem Friedhof, Berliner Straße 65 in Alzey statt.
Für die Teilnahme am Requiem ist die Anmeldung im Pfarramt von St. Joseph (Tel.: 06731/9979711) erforderlich.